April 2023

Stadtteilzeitung Lobeda

Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 300 25. Jahrgang www.jenalobeda.de

Es bleibt spannend in Lobeda

Stadtteilzeitung erscheint in der 300. Ausgabe

Das Jahr der Lobedaer Jubiläen hat begonnen. Das Stadtteilbüro und das LISA werden 25 Jahre alt. Die Stadtteilzeitung macht mit ihrer 300. Ausgabe den Anfang in diesem Reigen, hinter dem ein gemeinsamer Ursprung steht: Lobedas Eintritt in das Projekt „Soziale Stadt“, das viel Bewegung in den Stadtteil gebracht hat. Wer hätte in den späten 1990er Jahren gedacht, dass die Zeitung so

lange existiert und dass ihr die Themen nicht ausgehen?

Dafür hat Lobeda selbst gesorgt. Es wäre an dieser Stelle müßig, den Zustand des Stadtteils vor 25 Jahren zu beschreiben. Viele können sich gut daran erinnern, was nach dem Wegzug tausender Menschen an der Tagesordnung war und welche Lautstärke die Diskussionen zum Abriss ganzer Straßenzüge erreicht hatte. Durch das Bundesprogramm „Soziale Stadt“ konnten nicht nur bauliche Veränderungen vorgenommen werden. Entscheidend war auch die Förderung im sozialen Bereich. Inzwischen gibt es in Jena keinen Stadtteil, der so viele unterschiedliche Vereine und Initiativen beherbergt wie Lobeda. Allein dieser Umstand beschert der Stadtteilzeitung Stoff für Geschichten, in denen es um existentielle Probleme ebenso geht wie um Engagement für die Gemeinschaft.

Auch die baulichen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte fanden ihren Widerhall in der Stadtteilzeitung. Über Jahre haben wir den Aufbau des Universitätsklinikums in Lobeda-Ost verfolgt, der nun mit dem Haus A5 zum Abschluss gekommen ist (siehe Beitrag Seite 2). Aus unserer Sicht haben die gewaltigen Programme zur Sanierung der Schulen und die Umgestaltungen der Kindertagesstätten zur Verjüngung von Lobeda beigetragen und viele positive Akzente gesetzt. Mit der neuen Sportschwimmhalle wird der Stadtteil um eine Attraktion reicher. An der Diskussion über die Nutzung der alten Schwimmhalle bleiben wir dran.

Über die Jahre ist die Auflage der Stadtteilzeitung gewachsen auf derzeit 14.000 Exemplare. Daran hat der Serviceteil einen großen Anteil, der von vielen Menschen, auch über die Grenzen des Stadtteils hinaus, genutzt wird. Jüngste Nachfragen ergaben, dass die meisten Besucher von Konzerten, Stadtteilgesprächen und -diskussionen durch die Stadtteilzeitung aufmerksam wurden. Natürlich bleiben immer Wünsche offen. In der monatlich erscheinenden Zeitung können wir nicht auf tagesaktuelle Themen reagieren, aber wir bemühen uns um einen Überblick. Bleiben Sie uns treu.

Ihre Redaktion

Weiterer Neubau im Universitätsklinikum übergeben

Ende Februar wurde der letzte große Gebäudekomplex im UKJ seiner Bestimmung übergeben. Das Haus A5, der Verbindungstrakt zwischen den bereits bestehenden Gebäudeteilen, vereint die Strahlentherapie, die Geriatrie und die Hautklinik. Zur feierlichen Eröffnung freute sich Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee: „Das A5 stellt den letzten großen Meilenstein in der beeindruckenden Neubauhistorie des UKJ dar“. Bevor das Gebäude errichtet werden konnte, musste die Klinik für Innere Medizin (KIM), die zu DDR-Zeiten als erste Einrichtung am Standort errichtet worden war, abgerissen werden. 2019 begann der Neubau des fast 6.000 Quadratmeter Nettofläche umfassenden Krankenhauses in der gleichen Formensprache wie die umgebenden Gebäude – bei laufendem Klinikbetrieb. Über Brücken ist der Komplex mit den anderen Häusern verbunden. Von den über 52 Mio. Euro Gesamtkosten hat das Land Thüringen 40 Mio. Euro getragen.

Die Vereinigung der bisher in der Innenstadt angesiedelten Kliniken am Standort Lobeda bedeute eine erhebliche Verbesserung in der Qualität der Krankenversorgung, sagte der Medizinische Vorstand des UKJ, Otto Witte: „zum Beispiel durch die jetzt auch räumliche Anbindung der Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie an die interdisziplinären Partner im Tumorzentrum“. Minister Tiefensee versprach bei der Gebäudeübergabe weitere Unterstützung in der Forschung. Das UKJ gehöre in verschiedenen Bereichen, darunter der Altersforschung, zu den führenden Forschungseinrichtungen in Deutschland.

Karin Treuter (Neubaustab UKJ), Christian Strauss (wörner traxler richter planungsgesellschaft) Prof. Barbara Schönig (Ministerium für Infrastruktur), Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee, Dr. Brunhilde Seidel-Kwem (Kaufm. Vorstand UKJ) Foto: UKJ/Heiko Hellmann

Informationsnachmittage für ukrainische Flüchtlinge

Derzeit leben in Jena rund 1.800 Flüchtlinge aus der Ukraine. Viele von ihnen brauchen Unterstützung bei der Suche nach einer Wohnung, einer Arbeit und in gesundheitlichen Belangen. „Alle haben die gleichen Fragen, reden aber nicht miteinander“, erklärt Jenny Schunke vom Team Flüchtlinge. „Aus diesem Grund hat das Netzwerk Flüchtlinge Lobeda Informationsveranstaltungen ins Leben gerufen“. Seit Januar laden das Stadtteilbüro, das Team Flüchtlinge vom Fachdienst Soziales und das ThEKiZ „Regenbogen“ Flüchtlinge aus der Ukraine zu thematischen Nachmittagen ein. Den Auftakt bildete eine Veranstaltung rund um das Wohnen und Stromsparen. Silvana Wiets und André Güttler von jenawohnen erläuterten mit Hilfe einer Dolmetscherin das Prozedere bei der Wohnungsanmeldung im Detail: Wie funktioniert die Anmeldung, die Wohnungsbesichtigung, was ist eine Kaution. Neben E-Mail-Kontakt und Online-Formularen verweist Silvana Wiets auf spezielle Angebote für Ukrainer: „Wir bitten, zu den Dolmetscherzeiten zu kommen oder einen Dolmetscher mitzubringen“.

Anfang März waren Ansprechpartner zum Thema Gesundheit und Pflege vor Ort, um über das deutsche System allgemein und Besonderheiten und Angebote in Jena zu informieren. Auch diese Veranstaltung war sehr nachgefragt.

„Das Netzwerk, mit dem wir arbeiten, wird immer größer. Ich denke, es zeigt, wie Lobeda mit neuen Aufgaben umgeht“, sagt Jenny Schunke strahlend. Die nächste Informationsveranstaltung beschäftigt sich mit dem Thema „Arbeiten in Jena“.
Termin: Mittwoch, 5. April 15 Uhr im Stadtteilbüro

Viel Interesse und großen Redebedarf gibt es zu den Infoveranstaltungen im Stadtteilbüro

Bäume wurden gefällt

In Vorbereitung der Bauarbeiten zur Sanierung des ehemaligen Schottgymnasiums in der Erlanger Allee mussten Bäume gefällt werden. In Kürze beginnt die grundlegende Sanierung des Schulkomplexes aus den 1980er Jahren für die Gemeinschaftsschule „Kulturanum“, die sich derzeit mit dem Schottgymnasium den Standort in der Karl-Marx-Allee 7 teilt. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden nach Aussage von KSJ Ersatzpflanzungen im Maßstab 1:1 vorgenommen.

Kritik aus dem Stadtteil und vom Naturschutz gibt es zu den Pflegearbeiten im Wäldchen nahe der Rennerstraße. Wie vor zwei Jahren wurde das Unterholz und die Bepflanzung am Graben nahezu vollständig beseitigt.

SaalePUTZ

Am 1. April sind alle Bürger des Stadtteils eingeladen, sich am SaalePUTZ zu beteiligen. Empfohlen werden wetterfeste Kleidung und Gummistiefel. Greifzangen und Müllbehälter gibt es vor Ort. Treffpunkte sind die Saalebrücke Richtung Göschwitz oder die Gaststätte am Burgauer Wehr. Beginn: 10 Uhr Anmeldung unter: buergerstiftung- jena.de/saaleputz.html

Sonnabend, 1. April 10 Uhr, Brücke nach Göschwitz

Bal Folk & Balkan Folk

Hora Est steht für „Hora – Tanz“ und „Est – Ost“ oder auch „Hora Est – Es ist an der Zeit“ – für ein Trio mit dem schwedischen Nationalinstrument Nyckelharpa (zu Deutsch Schlüsselfiedel), mit Pianoakkordeon, Dudelsack, Flöte und Gesang.

Sonntag, 2.4. 17 Uhr KuBuS

Für Biboknirpse

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat lädt die Ernst-Abbe-Bücherei Lobeda Tagesmütter sowie Eltern mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren zu einem Programm mit Fingerspielen, Reimen, Liedern und Büchern ein. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Aus Israel nach Thüringen

Der aus Israel stammende Binyamin Gurstein spricht in einem Vortrag über seine Arbeit im Zentrum für Versöhnungsforschung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Mittwoch, 12.4. 18.30 Uhr KuBuS

Künstlergespräch

Jörg Neuhäuser (Gera) stellt seinen Acrylzyklus zur laufenden Ausstellung „Gefangen im Netz“ im Stadtteilbüro Lobeda vor.

Donnerstag, 13.4. 16 Uhr

Entdeckungsreise Robotik

Dash, Ozo und Blue sind die Lernroboter der Ernst-Abbe-Bücherei in Lobeda-Ost. Sie führen mit viel Spaß in die Welt des Programmierens ein. Beginn und Ende der Kinderakademie für Kinder im Alter von 5 bis 9 Jahren ist im KuBuS. (Nur mit Voranmeldung: kubus@jenalobeda.de).

Sonnabend, 15.4. 11-14 Uhr

Mittwochsschnack

Beim kommenden Mittwochsschnack für Senioren im KuBuS steht das Thema einheimische Orchideen auf dem Programm.

Mittwoch, 19.4. 14 Uhr; 13 Uhr Treffpunkt am Stadtteilbüro für alle Spaziergänger

Einmal Rechts, immer…?

Der Historiker Harry Waibel dokumentiert die politischen Entwicklungen in Ost- und Westdeutschland nach 1945 in Bezug auf Rassismus, Neonazismus und Rechtsextremismus sowie deren Kontinuitäten. Er gilt als einer der kenntnisreichsten Experten Deutschlands zum Thema Rechtsextremismus. Julian Kusebauch (Landeszentrale für politische Bildung Thüringen) moderiert.

Mittwoch, 19.4. 18 Uhr KuBuS

25 Jahre LISA

Mit Livemusik der Band „Komfortbungalow“ und einem Tanz in den Mai startet am 30. April das LISA ins Jubiläumsprogramm. Zum Höhepunkt des Abends zelebriert der „Flammenzirkus“ eine Feuershow. Am 1. Mai sind alle Interessierten ab 12 Uhr zum traditionellen Gartenfest geladen.

Sonntag, 30.4. ab 18 Uhr

Kochkurs im LISA

Der monatlich stattfindende Kochkurs der AWO Begegnungsstätte sucht weitere Kochbegeisterte und perspektivisch eine neue ehrenamtliche Leitung. Interessierte melden sich bitte unter Tel. 35 87 71

Donnerstag, 26.4. ab 10 Uhr

„Rababakomplott“

Jeder Abend des Improvisationstheaters ist einzigartig, die Szenen sind inspiriert durch die Vorgaben des Publikums. Verrücktheit, Spannung, Tiefgang und Humor trennt nur ein Wimpernschlag. Ein unterhaltsamer Abend für alle.

Sonntag, 30.4. 20 Uhr, Emils Ecke

Ortsteilrats-Sitzungen

Die nächste Sitzung des Neulobedaer Ortsteilrates findet am 12. April (Mittwoch) um 19 Uhr im LISA statt. Sprechstunden mit Ortsteilbürgermeister Volker Blumentritt können unter Telefon 50 48 80 vereinbart werden.

Im Bären Lobeda trifft sich der Ortsteilrat der Altstadt jeweils am ersten Donnerstag des Monats.

ThEKiZ Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

Osterbasteln für Eltern und Kinder: **Mi, 3.4. 15.30 Uhr**
Kinderakademie „Roboter auf großer Fahrt“: **Sa, 22.4. 10-13 Uhr**

ThEKiZ Regenbogen, Rudolf-Breitscheid-Str. 4, Tel. 49 78 30

Familienwanderung: **Do, 13.4. 12 Uhr**
Beratung in Arabisch: **Mi, 19.4. 11 Uhr**
Storchenspaziergang: **Fr, 21.4. 10 Uhr**
Bücher-Koffer-Ausleihe: **Do, 27.4. 9 Uhr**

Kinder- und Jugendzentrum Klex, Fregestr. 3, Tel. 63 50 90

Osterferien: **3. bis 6.4. 10-17 Uhr**
Ferienfahrt Leipzig: **11. bis 14.4.**
Trinationaler Austausch: **8. bis 15.4.**
Internationaler Kochabend „Kitchen in the Klex“: **Mo, 24.4. 17 Uhr**

Abenteuerspielplatz, Werner-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 928 07 48

Fahrradworkshop und Oster-Allerlei: **3. bis 6.4. 10-16 Uhr**
Ausflug Rabenschüssel: **Do, 6.4.**
Artistik-Workshop: **11., 12. und 14.4. 10-16 Uhr**
Fahrradtour: **13.4.** (bitte anmelden)

Jugendzentrum Westside, Karl-Marx-Allee 13, Tel. 49 26 80

Ferienfahrt Bad Salzungen: **3.4. bis 6.4.** (Anm.: jz-westside@jena.de)
Zuckerfest für Jugendliche: **Fr, 21.4. 14-19 Uhr und Sa, 22.4. 13-16 Uhr**

Ernst-Abbe-Bücherei, Platanenstr. 4, Tel. 33 14 52

Schach- und Spielenachmittag: **Do, 20.4. 15-18 Uhr**

KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

Folk Club “Hora Est”: **So, 2.4. 17 Uhr**
“Aus Israel nach Thüringen” – Vortrag: **Mi, 12.4. 18.30 Uhr**
Kinderakademie: **Sa, 15.4. 11-14 Uhr**
Mittwochsschnack: **Mi, 19.4. 14-16 Uhr (13 Uhr Spaziergang)**
Vortrag: **Mi, 19.4. 18 Uhr**
„Wickie und die starken Männer“ – Familienkino: **So, 30.4. 10 Uhr**

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 49 28 35

Tanzkreis Fit durch Tanzen: **Mi, 5.4. und 15.4. 19 Uhr**
Rock, Pop, Schlager - Familientanz mit DJ Thomas: **Sa, 15.4. 20 Uhr**
Jubiläumsfeier: **So, 30.4. 18 Uhr**

IKOS-Zentrum, Kastanienstraße 11, Tel. 87 41 160

Kreativcafé: **Do, 6.4. ; Mi, 19.4. 14 Uhr**
Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose: **Mi, 12.4. 15 Uhr**
Tauschring: **Mi, 12.4. 16.40 Uhr**
IKOS-Chor: **dienstags 15.30 Uhr**
Weitere Selbsthilfetermine: www.selbsthilfe-in-jena.de

Begegnungszentrum Hospiz, Paul-Schneider-Str. 5, Tel. 474 33 10

Trauergruppe Weggefährten: **Mo, 3.4. 18 Uhr** (Anmeldung: kontakt@hospiz-jena.de)
Trauercafé: **Mo, 24.4. 16.30 Uhr**

Mehrgenerationenhaus, Breitscheidstr. 2, Tel. 8724500

Mediensprechstunde Tablet/Smartphone: **Di, 4.4. und 18.4. 15.30 Uhr**
Reise-Foto-Show „Auf Namibias Sandpisten“: **Mi, 5.4. 16 Uhr**
Nachbarschaftscafé: **Sa, 15.4. 15 Uhr**
Reise-Foto-Show „Ural - zu den Riesen von Manpupunjor“: **Mo, 17.4. 16.30 Uhr**
Kinderakademie „Welt der Insekten: **Sa, 22.4. 11-14 Uhr** (mit Anmeldung)

Seniorenbegegnungsstätte LISA, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Frauentags-Kaffee: **Mi, 5.4. 14.30 Uhr**
Kleine Wanderung: **Mi, 12.4.**
Sonntagswanderung für Alleinstehende: **So, 16.4.**
Große Wanderung Rothenstein-Helenenstein-Zöllnitz-Rutha: Mi, **19.4.**
Ausfahrt Apolda: **Sa, 22.4. 13 Uhr**
Verkehrsteilnehmerschulung: **Mo, 24.4. 15 Uhr**
„Neues im Betreuungsrecht“ -Ehegattenvertretung, Vorsorgevollmacht (Frau Lindner): **Mi, 26.4. 14 Uhr**
Wohnberatung: **mittwochs 9-12 Uhr**
Bitte immer anmelden!

Stadtteilbüro Lobeda

Infoveranstaltung „Arbeit“ (mit russischer und ukrainischer Übersetzung): **Mi, 5.4. 15 Uhr**
Beratung ALG II, Grundsicherung, Wohngeld: **Di, 11.4.** (Anmeldung unter Telefon 44 36 62)
Knotenpunkt (VHS): **Mi, 12.4. 14 Uhr**
Künstlergespräch: **Do, 13.4. 16 Uhr**
PC-Café (VHS): **Do, 20.4. 14.45 Uhr**
Mobiles Café – Smartphone, Tablet & Co.: **Mi, 26.4. 14 Uhr**

DRK-Begegnungsstätte, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Stammtisch für Alleinstehende: **Mo, 3.4. und 17.4. 13.30 Uhr**
Geführte Wanderung: **Di, 4.4. 10 Uhr**
Smartphone-Café: **Di, 4.4. und 18.4. 13.30 Uhr**
Chor / Musikalischer Nachmittag: **Di, 11.4. und 25.4. 13.30 Uhr**
Literaturkreis: Mo, 17.4. 10 Uhr
Singen (S. Lehmann): **Di, 25.4. 14 Uhr**
Wanderung für Demenzkranke und Angehörige: **Do, 27.4. 10 Uhr**

Emils Ecke, Emil-Wölk-Straße 5

DJ Workshop Plattenbauromantik: **Mi, 12.4. und 26.4. 18 Uhr**
Party Plattenbauromantik: **Sa, 22.4. 23 Uhr**
Improtheater: **So, 30.4. 20 Uhr**
Sozialberatung (Jobcenter, Bürgergeld & Co.): **dienstags 16-19 Uhr**

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 7, Tel. 47 44 704

Tanzabend: **Sa, 1.4. ab 20 Uhr**
Tanztee: **Mi, 12.4. ab 15 Uhr**
Tanz in den Mai: **So, 30.4. ab 20 Uhr**

Peterskirche Lobeda, S.-Bohl-Straße

Ökum.-Musikal. Andacht (Antje Holzbauer, Irina Storozev, Eberhardt Rackow): **Sa, 1.4. 17.30 Uhr**
Fastenandacht: **Mi, 5.4. 7 Uhr**
Passionsmusik: **Fr, 7.4. 15 Uhr**
Osternacht mit Osterfeuer im Kirchgarten: **Sa, 8.4. 19 Uhr**

Kontakte und Sprechzeiten finden Sie wieder in der nächsten Ausgabe

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, **Anschrift** 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * **Telefon** 36 10 57 **Mail** sb@jenalobeda.de
Web www.jenalobeda.de * **Öffnungszeiten** Montag 10-14 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10-16 Uhr und nach Vereinbarung
Redakteurin Doris Weilandt * **Layout & Satz** Jochen Eckardt * **Auflage** 14.000 Exemplare * **Druck** Druckhaus Gera
Verteilung Zustellservice Martin Schulz * **Redaktionsschluss** 13. 03. 2023 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena